

---

Subject: Kunsthaartransplantation

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Mon, 29 Nov 2021 10:23:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ist Kunsthaar eine Ergänzung/ Alternative zur Eigenhaartransplantation?

Immerhin:

- Donor spielt keine Rolle
- Ergebnis ist sofort sichtbar!

<https://drbalwi.com/kunsthaartransplantation/>

---

---

Subject: Aw: Kunsthaartransplantation

Posted by [HairWatcher](#) on Tue, 30 Nov 2021 11:19:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da bin ich mal gespannt was die Experten sagen.

Dachte immer Kunsthaar geht nicht.

---

---

Subject: Aw: Kunsthaartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Tue, 30 Nov 2021 11:41:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Entzündung im Empfängerbereich, Vernarbung, schneller Ausfall.

Eigentlich ist Kunsthaar ne gute Idee, klappt nur leider nicht.

---

---

Subject: Aw: Kunsthaartransplantation

Posted by [Europalette](#) on Sun, 12 Dec 2021 16:19:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin zusammen!

Für meinen Geschmack etwas zu innovativ. Ich kann mir allerdings vorstellen, dass manche Leute nicht genug Spenderkapazität haben. Das klingt für mich jedoch eher nach einer Perücke. Ich habe die Beschreibung gelesen. Da steht, dass die Haare nicht organisch sind und 20% sollten nach der Transplantation ausfallen. Ich würde immer noch denken, dass es eine schöne Alternative zu Toupet/Haarsystem ist. Dies sind nur meine ersten Gedanken, aber es ist definitiv ein interessantes Thema, dem man folgen kann.

---

---

Subject: Aw: Kunsthaartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Sun, 12 Dec 2021 16:46:49 GMT

---

Europalette schrieb am So, 12 Dezember 2021 17:19Moin zusammen!

Für meinen Geschmack etwas zu innovativ. Ich kann mir allerdings vorstellen, dass manche Leute nicht genug Spenderkapazität haben. Das klingt für mich jedoch eher nach einer Perücke. Ich habe die Beschreibung gelesen. Da steht, dass die Haare nicht organisch sind und 20% sollten nach der Transplantation ausfallen. Ich würde immer noch denken, dass es eine schöne Alternative zu Toupet/Haarsystem ist. Dies sind nur meine ersten Gedanken, aber es ist definitiv ein interessantes Thema, dem man folgen kann.

Nein, siehe oben.

---

Subject: Aw: Kunsthaartransplantation

Posted by [Hairmedic](#) on Mon, 13 Dec 2021 09:31:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

die Kunsthaarimplantation ist nur bedingt eine alternative.

Risiken sind schon genannt, allerdings kann man das Risiko durch das Implantieren einer geringen Menge an den verschiedenen Stellen des Kopfes verringern. Es gibt Patienten, die ein Kunsthaar relativ gut vertragen. Auch da kommt es ab und an zu einer kleinen Entzündung, die man aber in den Griff bekommt. Nach Ausfall der Haare verilt eigentlich auch die Vernarbung relativ gut und bleibt spurenlos. Ein großes Problem sind meist die Kosten. Ein Patient muss mindestens 25- 30 % Haarausfall pro Jahr rechnen und somit immer nachimplantieren lassen. Es ist also eigentlich ein System für sehr wohlhabende Patienten. Dazu kommt die Tatsache, daß unterschiedliche Zonen am Kopf auch unterschiedliche Probleme machen können. Da , wo die Haut dünner ist, ist auch mehr Bewegung im Haarschaft. Ebenfalls spielt die implantierte Menge und der Abstand von einem zum anderen Haar eine gewaltige Rolle.

Es ist halt so, daß bei Kunsthaar ein Teil des Haares in der Kopfhaut verbleibt und ein anderer Teil herausragt. Je mehr Bewegung im Haar , desto mehr Bakterien können den Haarschaft entlang in die Haut gelangen und Entzündungen hervorrufen.

Fazit: Von 100 Patienten sind 2 geeignet und langfristig zufrieden. Also Vorsicht.

Beste Grüße

Johannes Weiland

---